

# SELBSTHILFE STÄRKEN

„Seelische Gesundheit“ vom  
17. bis 21. Oktober in Uelzen

**P**sychische Erkrankungen werden zu einer wachsenden Herausforderung an die Gesellschaft. Nach Angaben von Experten leidet fast jeder dritte Mensch einmal in seinem Leben an einer behandlungsbedürftigen, psychischen Erkrankung. Die Förderung der seelischen Gesundheit und das Wissen der Menschen über Ursachen der Erkrankungen sind wichtige Bausteine, um die Akzeptanz von psychischen Erkrankungen zu erhöhen. Ebenso wichtig sind Informationen über Möglichkeiten der Prävention, Therapien und Hilfsangebote.

Anlässlich des 40-jährigen Bestehens des Sozialpsychiatrischen Dienstes Uelzen – übrigens einer der ersten in Niedersachsen, der seine Arbeit aufgenommen hat – lädt der Sozialpsychiatrische Verbund (Zusammenschluss aller Einrichtungen, die an der Versorgung psychisch erkrankter Menschen beteiligt sind) zur Aktionswoche „Seelische Gesundheit“ ein.

„Die Woche der ‚Seelischen Gesundheit‘ ist ein Baustein, um der Stigmatisierung psychisch Erkrankter entgegenzuwirken. Dabei geht es auch darum, Betroffenen Mut zu machen, dass sie diese Erkrankungen überwinden können. Wir wollen Möglichkeiten aufzeigen, wo wir mit den verschiedenen Einrichtungen im Landkreis Unterstützung anbieten“, erklärt Folke Sumfleth vom Sozialpsychiatrischen Dienst.

Von Montag, 17., bis Freitag, 21. Oktober, geht es in verschiedenen Veranstaltungen um ganz unterschiedliche Aspekte seelischer Gesundheit. Die Woche startet mit einer Auftaktveranstaltung im Rathaus, zu der Interessierte herzlich eingeladen sind. Dr. Niels Pörksen, der erste Leiter des Sozialpsychiatrischen Dienstes in Uelzen, wird um 19 Uhr einen Vortrag zur Entstehung des Dienstes halten. Die Suchtgruppe 92 und der Arbeitskreis Sucht und Prävention haben am Dienstag, 18. Oktober, 18.30 Uhr, eine ganz besondere Ver-



Der Sozialpsychiatrische Dienst (SpD) bietet Beratung und Hilfe bei seelischen Problemen, Notlagen und Belastungen.

Sozialpsychiatrischer Dienst Uelzen  
Brauerstr. 12 • 29525 Uelzen • 0581 971638-0  
kontakt@sozialpsychiatrie-uelzen.de

anstaltung mit der bekannten „Märchenerzählerin“ Katja Breitling geplant. Das Motto: „Vom Mangel zur Fülle: Rückfallprävention durch Märchentherapie“. Die Veranstaltung findet in der Tagesstätte am Schnellenmarkt statt.

Ein blaues Wunder können Interessierte am Mittwoch, 19. Oktober, ab 10 Uhr, auf dem Herzogenplatz, erleben. Eine große blaue Eule ist der „Wegweiser“ zu den verschiedenen psychiatrischen Einrichtungen in und um Uelzen, die sich an diesem Tag vor oder im Rathaus präsentieren. Bei dieser besonderen Stadtrallye gibt es für die Teilnehmer auch etwas zu gewinnen: Mit vier Stempeln, die es jeweils an den Einrichtungen gibt, nimmt man an einem Gewinnspiel teil. Infos dazu gibt es direkt vor Ort. Um 17.30 Uhr läuft im Central-Theater der sehenswerte Kinofilm „Lars und die Frauen“ zum Thema Teilhabe und Inklusion. Der Eintritt beträgt 5 Euro.

Am Donnerstag, 20. Oktober, 10 Uhr, findet im Rathaus in Uelzen die Fachtagung anlässlich des 9. Niedersächsischen Aktionstages statt; Thema ist: „Der Mensch im Mittelpunkt – Selbsthilfe stärken“. Am Freitag, 21. Oktober, feiert der Sozialpsychiatrische Dienst Uelzen sein 40-jähriges Bestehen. Alle, die sich dem Dienst verbunden fühlen, sind eingeladen, diese Wegmarke im Foyer der Jabelmannhalle zu feiern. [Nicole Lütke]

baifg445 OCT. 2016